

# 18(2). Zürcher Workshop «Allgemeinmedizin» für zukünftige Allgemeinpraktiker (11. November 2006)



Am Samstag, 11. November 2006 findet in den Räumlichkeiten des FMT, Ärztehaus, an der Freiestrasse 138 in Zürich von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr unser nächster Workshop statt, der sich speziell an Assistenzärztinnen und Assistenzärzte richtet. Unsere Kurse sind gemäss dem Weiterbildungsprogramm zum Facharzt FMH als «Kurse zur Sensibilisierung in Allgemeinmedizin» anerkannt. Der Kurs beinhaltet folgende Themen, die in Workshops à 75 Minuten bearbeitet werden:

## Qualitätssicherung Diagnostik (Dr. med. Patrick Landolt)

Viele uncharakteristische Symptome wie zum Beispiel Haarausfall, Blähungen, vermehrtes Schwitzen, aber auch solche, die im Zusammenhang mit den unterschiedlichsten Krankheiten auftreten, etwa Kopfschmerzen, Schwindel oder Fieber, und die sowohl einen harmlosen als auch einen gefährlichen Verlauf zeigen können, begegnen uns in der Primärversorgung regelmässig und häufig. Im Workshop werden die Möglichkeiten von diagnostischen Hilfsmitteln bei uncharakteristischen Symptomen konkret geübt, um sogenannte «Abwendbar Gefährliche Verläufe» weitgehend zu vermeiden.

## Suchtkrankheiten, chronische Schmerzen (Dr. med. Michael Peltenburg oder Dr. med. Daniel Ackermann)

Eine besondere Herausforderung für den Arzt stellen Patienten mit chronischen Schmerzen oder Suchtkrankheiten dar. Ein optimales Vorgehen hilft sowohl dem Patienten als auch dem Arzt. In Gruppenarbeiten und Rollenspielen können die Teilnehmer den Umgang mit diesen «schwierigen» Patienten üben.

## Zusammenarbeit mit Spezialisten, Haus- und Notfallbesuche, Spitex (Dr. med. Elisabeth Bandi-Ott)

Eine optimale Zusammenarbeit mit anderen Fachärzten und Vertretern aus Partnerberufen ist für den Patienten ganz entscheidend. – Wann soll ich einen Hausbesuch machen, wann einen Notfallbesuch? Was nehme ich

mit? In diesem Workshop geben wir praktische Tips und gehen auf konkrete Fragen zu den Themen Zusammenarbeit mit Spezialisten, Haus- und Notfallbesuche und Spitex ein.

## Fragen zu wichtigen Gesetzen (Dr. med. Hansueli Späth)

Der Präsident der SGAM informiert über den Berufsverband und beantwortet Fragen zur Facharztprüfung, zur Vertragsfreiheit, zum Ärztestop und anderen wichtigen Themen.

## Schlussbesprechung

Welche Fragen brennen noch auf der Zunge? – Am Schluss der Veranstaltung gehen die Referenten auf offengebliebene Fragen der Teilnehmer ein: Wie muss ich vorgehen, wenn ein Patient stirbt? Wie kann ich Vielredner wohlwollend stoppen? usw.

## Weitere administrative Angaben zum Workshop

<b>Ort:</b>	FMT, Ärztehaus, Freiestrasse 138, 8032 Zürich
<b>Datum:</b>	Samstag, 11. November 2006
<b>Zeit:</b>	09.00–16.00 Uhr
<b>Kosten:</b>	Fr. 250.– inkl. Kaffee, Snack und Lunch (ohne alkoholische Getränke)
<b>Anmeldeschluss:</b>	Samstag, 4. November 2006
<b>Fachleitung:</b>	Dr. med. P. Landolt, MME Kilchbergstr. 34, 8134 Adliswil Tel. 044 710 63 65; Fax 044 710 63 91 E-mail: info@praxislandolt.ch
<b>Kurssekretariat:</b>	Frau H. Mischler, Hofackerstr. 1a, 8134 Adliswil Tel. 044 710 36 77 E-Mail: mischler.heidi@freesurf.ch

## Anmeldetalon für SGAM Zürcher Workshop vom 11. November 2006 (Anmeldeschluss 4. 11. 2006)

Einsenden an: Kurssekretariat Workshop Zürich, Hofackerstr. 1a, 8134 Adliswil

Name:	Vorname:	
Strasse:	PLZ, Wohnort:	
Tel.-Nr. Priv.:	G:	E-Mail-Adresse:
Praxiseröffnung vorgesehen?:	Jahr:	Wo?

Nach der Anmeldung erhalten Sie keine separate Bestätigung. **Sie sind definitiv angemeldet.** Bei kurzfristiger Abmeldung (nach dem 4. 11. 2006) oder Nichterscheinen wird der ganze Kursbeitrag fällig.

Ort und Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_